

Mitteilung

Pau Ruiz Bernat (geb. 1980 in Alcoi/Spanien) ist Lizentiat der Philosophie (Universität de València) und Lizentiat der Musikwissenschaft (Universidad de la Rioja).

Seit drei Jahren ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Arbeitsbereich Philosophie des Mittelalters am Philosophischen Seminar der JGU Mainz, wo er bei PD Dr. Dr. Stefan Seit an einer Dissertation über Meister Eckhart arbeitet.

Ende November wurde er für sein Stück „Cerdos“ („Schweine“) in der Hauptkategorie (bester nationaler Autor) mit dem **XIV. Theaterpreis FATEX** ausgezeichnet (Federación Asociaciones Teatro Extremadura/Verband von Theaterensembels aus Extremadura, wo seit den römischen Zeiten eine starke Theatertradition besteht). Der Preis ist mit 4.000 € dotiert und schließt die Publikation des Stückes (in einer zweisprachigen spanisch-portugiesischen Ausgabe, 600 Exemplare) sowie die Aufführung (bis zu 12 Vorstellungen in der Region Extremadura) ein.

Der Preis wurde am 26.11.2017 im Rahmen des Treffens des Theaterverbandes von der „Consejera de Cultura“ (=Kulturministerin der Region) Leire Iglesias überreicht.

Der FATEX-Preis gilt als einer der wichtigen Theaterpreise Spaniens, der in der Vergangenheit von höchst renommierten Autoren, wie z.B. Tomás Afán Muñoz, David Barreiro, Rafael Ruiz Pleguezuelos, José Antonio Valverde, Virginia Campón Pérez gewonnen wurde. Der Preis zeichnet die literarische Qualität, Originalität und die Innovation der Texte aus. Das Stück wird dieses Jahr in Argentinien uraufgeführt werden.

Pressestimmen:

- http://www.allgemeine-zeitung.de/lokales/mainz/nachrichten-mainz/spanischer-philosophie-doktorand-mit-leidenschaft-fuer-theater-gewinnt-wettbewerb-mit-seinem-stueck-cerdos_18441105.htm
- <http://www.elmundo.es/comunidad-valenciana/alicante/2017/12/04/5a2427aa468aeb1228b4596.html>
- <http://www.lavanguardia.com/local/valencia/20171125/433190102867/el-alicantino-pau-ruiz-bernat-gana-el-xiv-de-textos-teatrales-de-la-fatex.html>

Fachbereich 05:
Philosophie und Philologie

Philosophisches Seminar
Arbeitsbereich
Philosophie des Mittelalters

PD Dr. Dr. Stefan Seit

Vertreter der Professur
für Philosophie des Mittelalters
und ihre Wirkungsgeschichte

Johannes Gutenberg-Universität
Mainz
55099 Mainz

Besucheradresse:
Philosophicum,
Jakob-Welder-Weg 18,
Raum 00-523/-525

Tel.: ++49 (0) 61 31 / 39-2 22 64
Fax: ++49 (0) 61 31 / 39-2 08 89
E-Mail: seit@uni-mainz.de

<http://www.blogs.uni-mainz.de/fb05philosophie/arbeitsbereiche/mittelalter/>

Mainz, 8. Januar 2018

Sekretariat:
Marc Riegel

Tel.: ++49 (0) 61 31 / 39-2 29 25
E-Mail: philma@uni-mainz.de